

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0139/2018
Auskunft erteilt:	Frau Smolka
Ruf:	492-3361
E-Mail:	Smolka@stadt-muenster.de
Datum:	14.03.2018

Betrifft
Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge	
14.03.2018 Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Ausschuss für Liegenschaften, Wirtschaft und strategisches Flächenmanagement
von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
1.	Georg Berding Tobias Bollmann		

2. Ausschuss für Personal, Organisation, Sicherheit, Ordnung und E-Government
von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
3.	Georg Berding Hans-Christoph Vogelberg		
		5.	Hans-Christoph Vogelberg RF Astrid Bühl

3. Betriebsausschuss citeq

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
2.	RH Manfred Wenzel RF Astrid Bühl		
		3.	NN RH Manfred Wenzel

4. Aufsichtsrat Wohn + Stadtbau GmbH

Aufsichtsrat Wohnungsgesellschaft Große Lodden mbH

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		2.	Georg Berding RF Astrid Bühl

5. Aufsichtsrat Flughafen Münster-Osnabrück

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
		1.	Georg Berding RH Jan Leiß

6. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung Münster GmbH

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
1.	Georg Berding RH Dr. Dietmar Erber		
		4.	RH Dr. Dietmar Erber Tobias Bollmann

7. Umlegungsausschuss

von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
1.	Georg Berding RH Peter Laurenz Börgel		

8. Aufsichtsrat Westf. Bauindustrie GmbH

a) von der CDU-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
3.	Georg Berding RF Astrid Bühl		

b) von der SPD-Fraktion

Mitglied		Stellvertretung	
6.	RF Marianne Koch RH Marius Herwig		

9. Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung
von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
19.	Joachim Bruns Siegfried Köhl		

10. Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen
von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
19.	Sebastian Kroos RH Franz Pohlmann	19.	RH Franz Pohlmann Hilmar Stock

11. Sportausschuss
von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
19.	Thomas Schlaffke RH Johannes Schmanck		

12. Kommunale Gesundheitskonferenz
von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Joachim Bruns Siegfried Köhl	6.	NN Michael Krapp

13. Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung
Beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner/innen)
auf Vorschlag der AG Freie Wohlfahrtspflege Münster

Mitglied		Stellvertretung	
		5.	Gabriele Markerth Gudrun Sturm

Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

14. Beirat für Stadtgestaltung

Beratende Mitglieder

von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Sebastian Kroos NN		

Begründung:

Zu 1. – 8 a):

Georg Berding ist zum 31.12.2017 aus dem Rat der Stadt Münster ausgeschieden. Die notwendigen und weitere Umbesetzungen werden von der CDU-Fraktion mit Schreiben vom 13.03.2018 beantragt.

Zu 8 b):

Die Umbesetzung wird mit Schreiben vom 13.03.2018 von der SPD-Fraktion beantragt.

Zu 9. – 12.:

Herr Joachim Bruns ist am 16.12.2015 auf Vorschlag der Ratsgruppe Piraten/ÖDP als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung sowie am 16.03.2016 in die Kommunale Gesundheitskonferenz gewählt worden.

Herr Thomas Schlaffke wurde am 02.07.2014 auf Vorschlag der damaligen Fraktion Piraten/ÖDP in den Sportausschuss gewählt. Mit gleicher Vorlage wurde Herr Sebastian Kroos in den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen gewählt sowie für den Beirat für Stadtgestaltung benannt.

Die Fraktion Piraten/ÖDP ist durch den Austritt von RH Powroznik aufgelöst worden. Seit dem 19.02.2015 bilden RH Pohlmann und RH Schmanck die Ratsgruppe Piraten/ÖDP.

Die o.g. Umbesetzungen werden von der Ratsgruppe Piraten/ÖDP mit Schreiben vom 06.03.2018 beantragt.

Nach § 50 Abs. 3 Satz 7 Gemeindeordnung NRW kann der Rat im Regelfall durch Mehrheitsbeschluss ein ausgeschiedenes Ausschussmitglied ersetzen. Diese Regelung greift aber nicht, wenn sich die Fraktion, die das Ausschussmitglied vorgeschlagen hat, aufgelöst hat. Ebenso geht das Vorschlagsrecht nicht automatisch auf eine andere Fraktion oder Ratsgruppe über.

Daher ist bei Umbesetzungen, bei denen ein Ausschusssitz, der auf Vorschlag einer inzwischen aufgelösten Fraktion besetzt wurde, ein einstimmiger Ratsbeschluss erforderlich.

Zu 13.:

Auf Vorschlag der AG Freie Wohlfahrtspflege hat der Rat der Stadt Münster am 16.03.2016 Frau Gabriele Markerth als stellvertretende sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Soziales, Stiftungen, Gesundheit, Verbraucherschutz und Arbeitsförderung gewählt. Mit Schreiben vom 31.01.2018 beantragt die Arbeitsgemeinschaft die o.g. Umbesetzung.

Zu 14.:

Gemäß § 3 Abs. 6 der Satzung des Beirates für Stadtgestaltung kann an den Sitzungen des Beirates je Fraktion und Gruppe des Rates ein Mitglied des für Stadtplanung zuständigen Ausschusses oder des Rates mit beratender Stimme teilnehmen. Sebastian Kroos verlässt den Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen und scheidet damit auch aus dem Beirat für Stadtgestaltung aus, da die Voraussetzungen des § 3 Abs. 6 der Satzung nicht mehr gegeben sind. Die Ratsgruppe Piraten/ÖDP regelt die Nachfolge zu einem späteren Zeitpunkt.

Hinweis:

Gemäß § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) ist bei der Besetzung von Kommissionen, Beiräten, Verwaltungs- und Aufsichtsräten sowie sonstigen Gremien auf eine geschlechtsparitätische Besetzung zu achten.

Darüber hinaus hat der Rat am 02.04.2014 zur Vorlage V/0636/2013 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - Abschlussbericht zum Aktionsplan 2011-2013 und Aktionsplan 2013-2015“ im Themenfeld „Die politische Rolle der Kommune - Paritätische Besetzung von Gremien“ beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitätisch besetzen werden.“

I. V.

gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat